

Der Kolosserbrief

KENNE DEINEN GEGNER



Niemand soll euch den **Siegespreis**
absprechen!

Um den **Kampfpreis** soll euch niemand
bringen,...

Lass dich von niemandem von deinem **Preis**
disqualifizieren!

8 Seht zu, dass niemand euch
einfängt durch **die Philosophie und
leeren Betrug** nach der
Überlieferung der Menschen, nach
den Elementen der Welt und nicht
Christus gemäß!

Kolosser 2,8

16 Niemand soll euch also
Vorhaltungen machen wegen dem,
was ihr esst oder trinkt oder was ihr
an den Festen, am Neumondstag
oder am Sabbat tut.

Kolosser 2,16–23

17 Das ist doch alles nur ein Abbild
und ein Schatten der Dinge, die
Gott angekündigt hatte und die in
Christus Wirklichkeit geworden
sind.

Kolosser 2,16–23

18 Lasst euch das Heil von niemand absprechen, der sich darin gefällt, in vorgespieelter Demut nicht Gott selbst anzubeten, sondern die Engel, und der sich dafür auf irgendwelche Visionen beruft, die er angeblich gehabt hat. Die selbstsüchtige Einstellung solcher Menschen bringt sie dazu, sich ohne jeden Grund aufzuspielen,

Kolosser 2,16–23

19 statt sich an den zu halten, der das Haupt der Gemeinde ist. Er sorgt dafür, dass der ganze Leib – gestützt und zusammengehalten durch die verschiedenen Gelenke und Bänder – so wächst, wie Gott es möchte.

Kolosser 2,16–23

20 Wenn ihr nun also mit Christus gestorben seid und die Prinzipien dieser Welt für euch hinfällig geworden sind, warum lebt ihr dann so, als wärt ihr immer noch ein Teil dieser Welt? Ihr lasst euch vorschreiben:

Kolosser 2,16–23

21 »Damit darfst du nichts zu tun haben! Davon darfst du nicht essen! Das darfst du nicht einmal berühren!«

Kolosser 2,16–23

22 Dabei geht es hier doch immer nur um Dinge, die sowieso keinen Bestand haben, Dinge, die dazu da sind, dass man sie verbraucht! Wer solchen Forderungen nachkommt, folgt damit lediglich den Geboten und Lehren von Menschen.

Kolosser 2,16–23

23 Zugegeben, es handelt sich um eine Frömmigkeit, die den Anschein besonderer Weisheit hat: dieser selbstgewählte Gottesdienst, diese Demut, diese Schonungslosigkeit gegenüber dem eigenen Körper! Doch das alles ist ohne jeden Wert und dient nur dazu, das menschliche Geltungsbedürfnis zu befriedigen.

Kolosser 2,16–23

16 Niemand soll euch also
Vorhaltungen machen wegen dem,
was ihr esst oder trinkt oder was ihr
an den Festen, am Neumondstag
oder am Sabbat tut.

Kolosser 2,16

1. Religiösität

14 Eure Neumonde und eure Feste
hasst meine Seele. Sie sind mir zur
Last geworden, ich bin es müde, sie
zu ertragen.

Jesaja 1,14

16 Wascht euch, reinigt euch!
Schafft mir eure bösen Taten aus
den Augen, hört auf, Böses zu tun!

Jesaja 1,16

17 Das ist doch alles nur ein Abbild
und **ein Schatten** der Dinge, die
Gott angekündigt hatte und die **in**
Christus Wirklichkeit geworden
sind.

Kolosser 2,17



Zeit des alten Bundes

Zeit des neuen Bundes

18 »Dann habt ihr also auch nichts begriffen?«, erwiderte er. »Versteht ihr denn nicht, dass nichts, was von außen in den Menschen hineingelangt, ihn unrein machen kann?

Markus 7,18–19

19 Es gelangt ja nicht in sein Herz,
sondern in den Magen und wird
dann wieder ausgeschieden.«
Damit erklärte Jesus auch, dass
alle Speisen vor Gott rein sind.

Markus 7,18–19

2. Vorgespielte Frömmigkeit

Lasst euch das Heil von niemand absprechen,
der sich darin gefällt, in vorg gespielter Demut,
nicht Gott selbst anzubeten, sondern die Engel,

Kolosser 2,18

3. Ungöttliche Spiritualität

Lasst euch das Heil von niemand absprechen,
der sich darin gefällt, in vorgespielder Demut
nicht Gott selbst anzubeten, sondern **die Engel**,
und der sich dafür auf **irgendwelche Visionen**
beruft, die er angeblich gehabt hat.

Kolosser 2,18

38 Wer an mich glaubt, wie die Schrift gesagt hat, aus seinem Leibe werden Ströme lebendigen Wassers fließen.

Johannes 7,38

4. Stolz

Die **selbtsüchtige Einstellung** solcher
Menschen bringt sie dazu, sich ohne jeden
Grund **aufzuspielen**,

Kolosser 2,18

18 Vor dem Verderben kommt
Stolz, und Hochmut vor dem Fall.

Sprichwörter 16,18

5 ...Leute mit überheblichem Blick
und **stolzem Herzen** will ich nicht in
meiner Nähe dulden.

Psalm 101,5

5. Beziehungslosigkeit

Sie haben **keine Beziehung zu Christus**, dem Haupt des Leibes. Denn der ganze Leib wird von ihm aus durch Gelenke und Sehnen unterstützt und zusammengehalten und wächst nur, wenn Gott Wachstum gibt.

Kolosser 2,19

Sie haben keinen **Kontakt zur Quelle des Lebens**, Christus, der uns zu einem Ganzen zusammengefügt, dessen **Atem und Blut durch uns fließt**. Er ist das Haupt und wir sind der Leib. **Wir können nur dann gesund in Gott aufwachsen, wenn er uns nährt.**

Kolosser 2,19

23 Zugegeben, es handelt sich um eine Frömmigkeit, die den Anschein besonderer Weisheit hat: dieser selbstgewählte Gottesdienst, diese Demut, diese Schonungslosigkeit gegenüber dem eigenen Körper! Doch das alles ist ohne jeden Wert und dient nur dazu, das menschliche Geltungsbedürfnis zu befriedigen.

Kolosser 2,23

- Religiösität
- Vorgespielte Frömmigkeit
- Ungöttliche Spiritualität
- Stolz
- Beziehungslosigkeit

